



Hamburgisches
WeltWirtschafts
Institut

Reihe Edition HWWI Band 4

9. Internationales Symposium „Sport und Ökonomie“

[9th International Hamburg Symposium „Sport and Economics“]
Programm [Program]

in:

Sport und Sportgroßveranstaltungen in Europa – zwischen Zentralstaat und Regionen

Herausgegeben von Martin-Peter Büch, Wolfgang Maennig und
Hans-Jürgen Schulke

Redaktion: Marcus Franke

S. 261–260

Hamburg University Press
Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg
Carl von Ossietzky

Impressum

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Die Online-Version dieser Publikation ist auf den Verlagswebseiten frei verfügbar (*open access*). Die Deutsche Nationalbibliothek hat die Netzpublikation archiviert. Diese ist dauerhaft auf dem Archivserver der Deutschen Nationalbibliothek verfügbar.

Open access über die folgenden Webseiten:

Hamburg University Press – <http://hup.sub.uni-hamburg.de>

PURL: http://hup.sub.uni-hamburg.de/HamburgUP/HWWI4_Sport

Archivserver der Deutschen Nationalbibliothek – <http://http://deposit.ddb.de/index.htm>

ISBN 978-3-937816-88-3 (Printversion)

ISSN 1865-7974 (Printversion)

© 2012 Hamburg University Press, Verlag der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky, Deutschland

Produktion: Elbe-Werkstätten GmbH, Hamburg, Deutschland

<http://www.ew-gmbh.de>

Inhalt

Abbildungen	7
Tabellen	8
Sport in Europa: Autonomie und Kommerzialisierung – einige Aspekte vorweg	11
<i>Martin-Peter BÜch, Wolfgang Maennig und Hans-Jürgen Schulke</i>	
Sports Betting, Sports Bettors and Sports Gambling Policy	15
<i>Brad R. Humphreys and Brian Soebbing</i>	
Aspekte des Glücksspielstaatsvertrages in der Bundesrepublik Deutschland	39
<i>Hans-Peter Knaack</i>	
Regulierung des deutschen Sportwettenmarktes in komparativer Perspektive – Glücksspielgesetze in der Europäischen Union	51
<i>Luca Rebeggiani</i>	
Die Entlohnung von Fußball-Profis	79
Ist die vielfach kritisierte „Gehaltsexplosion“ ökonomisch erklärbar?	
<i>Bernd Frick</i>	
The Organization of Professional Sports Leagues	111
A Comparison of European and North-American Leagues from the Perspective of Platform Organization	
<i>Helmut Dietl and Tobias Duschl</i>	
Auslandsvermarktung von Sportligen in Europa: das Beispiel der Fußball-Bundesliga	127
<i>Christoph Fritsch</i>	

Fußballgroßveranstaltungen – sportpolitische Herausforderungen <i>Horst R. Schmidt</i>	149
Public Viewing als eine neue Form des Zuschauerhaltens in Sport, Politik und Kultur Gesellschaftliche Ursachen, organisatorische Entwicklungen und ökonomische Folgen <i>Hans-Jürgen Schulke</i>	159
Öffentliche Förderung von Sportgroßveranstaltungen: Pros und Cons aus sozioökonomischer Sicht <i>Erich Thöni und Michael Barth</i>	173
Sport als Beispiel ökonomischer Effizienz in MetropolRegionen? <i>Gerhard Trosien</i>	211
Wie viel Staat braucht der Breitensport? Ökonometrische Evidenzen für ein Europäisches Modell des Breitensports <i>Christoph Breuer</i>	229
Sozioökonomische Bedingungen für Leichtathletik Ein europäischer Vergleich <i>Jens Flatau</i>	241
Abkürzungsverzeichnis	259
9. Internationales Hamburger Symposium „Sport und Ökonomie“ [9th International Hamburg Symposium „Sport and Economics“] Programm [Program]	261

Abbildungen

Rebeggiani

Abb. 1:	Anteile einzelner Spielarten am gesamten Bruttospielertrag auf dem europäischen Glücksspielmarkt 2003 in % (EU 25)	61
Abb. 2:	Marktanteile verschiedener Spielformen auf dem italienischen Glücksspielmarkt 2009 (Bruttoumsatz)	66
Abb. 3:	Marktanteile nach Anbietern auf dem italienischen Sportwettenmarkt 2009	67

Frick

Abb. 1:	Die Gehaltsentwicklung in der Fußball-Bundesliga (in 1 000 €)	89
Abb. 2:	Die Entwicklung der Gehälter nach Positionen (in 1 000 €)	89
Abb. 3:	Die Entwicklung von Umsätzen und Spielergehältern (in Mio. €)	90
Abb. 4:	Der Anteil der Spielergehälter am Umsatz (in %)	90
Abb. 5:	Variationskoeffizient der Spielergehälter	92
Abb. 6:	Kerndichteschätzung der logarithmierten Spielereinkommen	94
Abb. 7:	Der Einfluss des Lebensalters auf das Einkommen	99
Abb. 8:	Der Einfluss der Bundesligaeinsätze im Laufe der Karriere auf das Einkommen	100
Abb. 9:	Der Einfluss der Länderspieleinsätze im Laufe der Karriere auf das Einkommen	101

Dietl/Duschl

Abb. 1:	Platform with Two Market Sides	113
Abb. 2:	Network Effects and Modified Demand Curve	114
Abb. 3:	Different Kinds of Network Effects	115
Abb. 4:	Market Sides of Sports Leagues and Network Effects	119

Fritsch

Abb. 1:	Auslandseinnahmen europäischer Fußballligen	128
Abb. 2:	Spezialisierungsanreiz in Starmärkten	138

Schulke

Abb. 1:	Erfolgsfaktoren des Public Viewing	163
Abb. 2:	Bereitschaft zum Bezahlen von Eintritt beim Public Viewing (n=150; Umfrage beim Bundesligaspiel HSV – VfL Bochum, 13.5.2009)	165

Abbildungen

Abb. 3:	Zahlungsbereitschaft beim Public Viewing (n=150; Umfrage beim Bundesligaspiel HSV – VfL Bochum, 13.5.2009)	165
Thöni/Barth		
Abb. 1:	Bundessportförderung in Österreich (1986–2006)	194
Abb. 2:	Bundessportförderung in Österreich: Sportgroßveranstaltungen (1986–2006)	195
Trosien		
Abb. 1:	Organigramm der Sportinitiative Frankfurt-RheinMain gGmbH	219
Abb. 2:	Steuerung der Sportentwicklung durch den Verein „Sportinitiative Rhein-Neckar e. V.“	221
Breuer		
Abb. 1:	Anteil an Vereinen mit negativem Vereinssaldo mit und ohne öffentliche Zuschüsse (in %)	232
Abb. 2:	Entwicklung der Haushaltssalden nach Subventionsgruppen	237
Flatau		
Abb. 1:	Modell des Konsums 2. Ordnung von Leichtathletik	245
Abb. 2:	Organisationsgrade der untersuchten Nationen in altersdifferenzierter Darstellung	252

Tabellen

Humphreys/Soebbing		
Tab. 1:	Estimated Sports Betting Participation	26
Tab. 2:	Characteristics of Sports Bettors	27
Tab. 3:	Probit Marginal Effects – Participation in Sports Betting	29
Rebeggiani		
Tab. 1:	Internationale Unterschiede des Ausmaßes des Glücksspielsektors	60
Frick		
Tab. 1:	Die Bewertung der „Angemessenheit“ von Spielergehältern	82
Tab. 2:	Determinanten der Spielergehälter in der Fußball-Bundesliga (Quantilsregressionen)	95

Tabellen

Tab. 3:	Determinanten der Spielergehälter in der Fußball-Bundesliga (Quantilsregressionen)	97
Tab. 4:	Mittelwerte und Standardabweichungen der Variablen Determinanten der Spielergehälter in der Fußball-Bundesliga (Random Effects- und OLS-Schätzung sowie Median-Regression)	106
Dietl/Duschl		
Tab. 1:	Top Revenue Generating Sports Clubs – International Comparison	112
Tab. 2:	Comparison of European and North American Leagues with Respect to Openness and Closeness of Platform	120
Fritsch		
Tab. 1:	Quantifizierung der Spielqualität	132
Tab. 2:	Optimierung innerer und äußerer Qualität	141
Tab. 3:	Nationalitäten ausländischer Erstligaspieler in der Saison 2008/2009	143
Schmidt		
Tab. 1:	Regierungsgarantien der BRD bei der FIFA-WM 2006	152
Tab. 2:	Budgetpositionen der FIFA-WM 2010	154
Schulke		
Tab. 1:	Zuschauerzahlen Public Viewing Fußball-WM 2006	160
Tab. 2:	Begriffserläuterung Public Viewing	161
Tab. 3:	Stärken- und Schwächenanalyse des Public Viewing bei Bundesligaauswärtsspielen	167
Thöni/Barth´		
Tab. 1:	Förderung von Sportgroßveranstaltungen im Längsschnitt 1986–2006 (real, auf Basis 1986)	203
Trosien		
Tab. 1:	Die MetropolRegionen Deutschlands	212
Tab. 2:	Metropolitane Zusammenfassung vorhandener Sportstätten Sportregion Rhein-Neckar	216
Tab. 3:	Spezielle Sportstrukturen in deutschen MetropolRegionen	216
Tab. 4:	Sportvereine in der MetropolRegion Frankfurt-Rhein-Main	218
Tab. 5:	Mitglieder der Sportregion Rhein-Neckar	220
Tab. 6:	Regionalökonomische Hochrechnung der Sportumsätze	222

Tabellen

Breuer

Tab. 1:	Ergebnisse hierarchisch-nichtlinearer Modelle (t-ratios)	232
Tab. 2:	Überblick über die relative Entwicklung der Zuschüsse aus öffentlicher Sportförderung (inklusive Zuschüsse anderer Sportorganisationen)	233
Tab. 3:	Entwicklung der Subventionen nach Subventionsgruppen	234
Tab. 4:	Überblick über die Einnahmekategorien von Sportvereinen	234
Tab. 5:	Entwicklung der Einnahmen	235
Tab. 6:	Entwicklung der Einnahmen nach Subventionsgruppen (Mittelwerte in Euro)	236
Tab. 7:	Entwicklung der Einnahmen nach Subventionsgruppen (Mittelwerte in %)	237

Flatau

Tab. 1:	Konsum von Leichtathletik	243
Tab. 2:	Untersuchte Regionen in den einzelnen Ländern und im Verband gemeldete LaO	249
Tab. 3:	Stichprobe und Rücklauf in den untersuchten europäischen Ländern	250
Tab. 4:	Organisationsgrade in den untersuchten Ländern	251
Tab. 5:	Organisationsgrade in den untersuchten deutschen Regionen	251
Tab. 6:	Organisationsgrade und Athletinnenanteile in den untersuchten Ländern auf kollektiver sowie individueller Ebene	253

9. Internationales Hamburger Symposium „Sport und Ökonomie“

(9th International Hamburg Symposium „Sport and Economics“)

31.7./1.8.2009

Sport und Sportgroßveranstaltungen in Europa – zwischen
Zentralstaat und Regionen

Sport and Sport mega-events in Europe – between central State and Regions

Organisationskomitee:

Dr. Martin-Peter Büch

Christian Hinzpeter

Prof. Dr. Wolfgang Maennig

Prof. Dr. Hans-Jürgen Schulke

Programm [Program]

Freitag, 31.7.2009

[Friday, 31.7.2009]

11:00 Uhr **Begrüßung und Eröffnung [Welcome and Opening]**
Begrüßung und Einführung durch das Organisationskomitee

11:45 Uhr **Grundlagenreferat [Keynote Speaker]**
Leitung [Chair]: Wolfgang Maennig (Universität Hamburg)

Robert Baade (Lake Forest College, USA; President, International Association of Sport Economists)

The Effects of Recession on Commercial Sports

- 13:30 Uhr** **Sport, Sportwetten und Glücksspiele – Internationale und nationale Perspektiven**
Sport, Sports Betting and Gambling – International and National Perspectives
 Leitung [Chair]: Arne Feddersen (Universität Hamburg)
- Brad Humphreys (University of Alberta, CAN; President, North American Association of Sports Economists) & Brian Soebbing (University of Alberta, CAN)
Sports Betting
- Jens Schumann (Vorstandsvorsitzen der Tipp 24 AG)
Die Auswirkungen des Glücksspielvertrages auf den deutschen Markt
- Luca Rebeggiani (Universität Hannover)
Regulierung des deutschen Sportwettenmarktes in komparativer Perspektive – Glücksspielgesetze in der Europäischen Union
- Hans-Peter Knaack (Ministerialrat im Saarländischen Ministerium für Inneres und Sport)
Aspekte des Glücksspielstaatsvertrages in der Bundesrepublik Deutschland
- 15:45 Uhr** **Europäische Profiligen: Arbeitsmärkte und Nationalmannschaften im Mannschaftssport**
[European sports leagues: Labor markets and national teams]
 Leitung [Chair]: Hans-Jürgen Schulke (Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation)
- Bernd Frick (Universität Paderborn)
The Football Players' Labor Market: Recent Developments and Econom(etr)ic Evidence
- Helmut Dietl (Universität Zürich, SUI)
Organization of European Sports Leagues

- 17:00 Uhr** **EU-Fernsehmarkt Sport: EU-Richtlinie, Kartellproblematik – aus der Sicht von Politik und Theorie**
[Television market sport: EU directive, cartell questions – political and theoretical Points of view]
 Leitung [Chair]: Arne Feddersen (Universität Hamburg)
- Thomas Hoehn (Imperial College London, GB)
Broadcasting and Sport: Public or Private? Free or Pay?
- Christoph Fritsch (Universität zu Köln)
Auslandsvermarktung von Sportligen in Europa: Das Beispiel der Fußball-Bundesliga
- Thomas Summerer (Partner CMS Hasche Sigle München)
Wem gehört der Sport? – Rechtliche Aspekte des Sports im TV-Markt
- 18:45 Uhr** **EU-Fernsehmarkt Sport: EU-Richtlinie, Kartellproblematik – aus der Sicht der Praxis**
[Television market sport: EU directive, cartell questions – practical points of view]
 Leitung [Chair]: Wolfgang Maennig (Universität Hamburg)
- Patrick Hamon (EU-Generaldirektion Wettbewerb – Abteilung Anti-trust Medien)
The Use of EC Competition Law to Enforce Access to Sport Media Rights in a Changing Environment
- Hans-Jürgen Schulke (Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation)
Public Viewing als eine neue Form des Zuschauerhaltens in Sport, Politik und Kultur: Gesellschaftliche Ursachen, organisatorische Entwicklungen und ökonomische Folgen
- Andreas Rudolph (Präsident Handball Sportverein Hamburg e. V.)
Entwicklung der Sportart Handball als Zuschauersport in Deutschland und Europa

Sonnabend, 1.8.2009

[Saturday, 1.8.2009]

9:00 Uhr**Grundlagenreferat [Keynote Speaker]**

Leitung [*Chair*]: Martin-Peter Büch (Direktor BiSp a.D./Universität des Saarlandes)

Horst R. Schmidt (Schatzmeister des DFB und FIFA Beauftragter für WM Südafrika)

Fußballgroßveranstaltungen – sportpolitische Herausforderungen!

10:15 Uhr**Öffentliche Förderung von Sport und Sportgroßveranstaltungen – die europäische Sicht**

[*Public funding of sport and sport mega-events – the European view*]

Leitung [*Chair*]: Wolfgang Maennig (Universität Hamburg)

Ian Henry (Loughborough University, GB)

European Models of Sport Governance

Erich Thöni & Michael Barth (Leopold-Franzens-Universität Innsbruck, A)

Öffentliche Förderung von Sportgroßveranstaltungen: Pros und Cons aus sozioökonomischer Sicht

12:30 Uhr**Sportgroßveranstaltungen als Motor europäischer Sportentwicklung**

[*Sport mega-events as engine of European sports development*]

Leitung [*Chair*]: Martin-Peter Büch (Direktor BiSp a. D./Universität des Saarlandes)

Jens Flatau (Universität des Saarlandes)

Sozioökonomische Bedingungen für Leichtathletik – ein europäischer Vergleich

Christoph Breuer (Deutsche Sporthochschule Köln)
Wie viel Staat braucht der Breitensport? – ökonomische Evidenzen für ein europäisches Modell des Breitensports

Barbara Seibert (Forum Young Migrant Talents e. V.)
Chance statt Mitleid: Impulse für Integrationsdebatten durch Sport-Großveranstaltungen

14:15 Uhr

Sportgroßveranstaltungen in Regionen

[Sport mega-events in regions]

Leitung *[Chair]*: Hans-Jürgen Schulke (Macromedia Hochschule für Medien und Kommunikation)

Gerhard Trosien (SRH Hochschule Heidelberg)
Sport as an Example of Regional Economic Efficiency in Metro-pol-Regions?

Alfred Rütten (Universität Erlangen)
Infrastructures for Sport and Physical Activity in European Regions – A Comparative Study

15:30 Uhr

Abschluss der Konferenz und Preisverleihung

[Conference Closing and Award]

Wolfgang Maennig (Universität Hamburg)
Laudatio für den Preisträger und Zusammenfassung

16:00 Uhr

Führung durch das Hamburger Rathaus

[Guided tour through Hamburg Town Hall]